

Prof. Dr. Alfred Toth

Transjazente Colinearität

1. Zu Colinearität vgl. Toth (2015a-d) nebst einer langen Reihe von Einzelstudien. Alle im folgenden präsentierten ontischen Modelle, welche nach der allgemeinen Systemrelation $S^* = [S, U, E]$ subkategorisiert sind, stellen gleichzeitig Linearitäts- und Colinearitätsbrüche dar. Wie gezeigt wird, können solche ortsfunktionalen ontischen "Verfremdungen" durch alle drei Relata von S^* , d.h. durch Systeme, Umgebungen und Abschlüsse, bewerkstelligt werden.

2.1. S-Colinearität



Rue le Bua, Paris

2.2. U-Colinearität



Rue Santerre, Paris

2.3. E-Colinearität



Rue Desnouettes, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Geometrische Relationen von Colinearität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Geometrie der Colinearitätstypen I-V. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

Toth, Alfred, Geometrische Relationentheorie von Colinearität von Domänen ontischer Abbildungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015c

Toth, Alfred, Geometrische Relationentheorie von Codomänen ontischer Abbildungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015d

29.8.2015